



Geschichtliches zur Förderschule Hechingen

- 1964 Einrichtung der Hilfsschule durch die Stadt Hechingen; Schulleiterin/einzige Lehrerin: Hauptlehrerin an Hilfsschulen Hiltrud Wimmer; 18 Jungen, 9 Mädchen; an allen Samstagen ist Unterricht; neuer Kultusminister: Helmut Hahn; Nelson Mandela wird in lebenslange Haft genommen
- 1965 Bezeichnung: Sonderschule für Lernbehinderte; Schulleitung: Hauptlehrerin an Sonderschulen Elke Wiedmayer; 60 Schüler; Staatliches Schulamt Hechingen, Oberschulamt Südwürttemberg-Hohenzollern; Friedensrede Papst Paul VI vor der UNO
- 1967 Schulleitung: Johannes Tietz, maßgeblich am Ausbau der Sonderschule für Lernbehinderte beteiligt; 70 Schüler; 8 Lehrkräfte; Kurzschuljahr von November 1966 bis Juli 1967; Benno Ohnesorg stirbt durch einen Schuss eines Polizisten
- 1968 Einsetzung neuer Schulleitung: Sonderschulrektor Klaus Himmel; 73 Schüler; 11 Lehrkräfte; „...Rücküberweisung in die Grund- und Hauptschule ist durchaus gegeben. Es ist jedoch zu beachten, dass diese Rücküberweisung nicht in das Belieben der Eltern gestellt ist, sondern nur bei wirklich günstiger Entwicklung eines Schülers auf Grund einer Leistungsprüfung mit befriedigendem Erfolg...“ (Zeitungsbericht Schwabo); Protest gegen ältere, konservative Generation in Deutschland; Hippie-Welle
- 1969 Architekt Riehle stellt Pläne für den Bau der Real- und Sonderschule dem Gemeinderat vor; Kritik Elternbeiratssitzung: zu wenig Raum; Stadtverwaltung begründet ausreichenden Raum mit Planungen durch Oberschulamt: Willy Brandt wird Bundeskanzler; Apollo 11 auf dem Mond
- 1970 Beteiligung am Irma-West-Kinderfest mit 2 Gruppen „Blumenkinder“; 88 Schüler; 7 Lehrkräfte; Reisekostenrückerstattung aller Lehrkräfte der Schule für Jahresausflüge mit den Klassen: 57,90 DM; „Earth Day“ wegen Umweltverschmutzung wird ausgerufen; RAF wird „gegründet“
- 1972 Samstag, 10. Juni 1972: Einweihung des neuen Schulzentrums (Real- und Sonderschule); Montag, 12. Juni 1972: 1. Schultag in den neuen Gebäuden; Weihnachtsfeier in der Krone in Hechingen; Namensgebung der Sonderschule: „Albert-Schweitzer-Schule“ (Wunsch Kollegium + Schulleitung); Horst Jantz (Elternbeiratsvorsitzender der Sonderschule) wird in den Landeselternbeirat gewählt; Einladungsliste Gäste Weihnachtsfeier: Realschulrektor Gutzeit, Rektor Bogenschütz, Rektor Werner, Sonderschulrektor Schwenk; 94 Schüler, 12 Lehrkräfte; Einrichtung eines Sonderschulkindergartens für geistig Behinderte im Hechinger Haus an der Steubenstraße; Radikalenerlass: Lehrkräfte, die extremistischen Gruppierungen angehören, wurden nicht in den Schuldienst übernommen; Watergate-Affäre; Olympische Spiele in München
- 1976 „...von 11 Abschlußschülern meldeten sich 6 freiwillig, um an der Schulfremdenprüfung in Balingen (...) teilzunehmen... Von 16 Entlaßschülern haben fast alle Arbeitsstellen, 8 Schüler haben sogar Lehrstellen.“; 87 Schüler; 9 Lehrkräfte; Mao Zedong stirbt; Jahrhundertkatastrophe: Erdbeben in China
- 1978 „...erfordert im Haushaltsjahr 1979 den unbedingten Zwang zur Fortsetzung des Sparkurses...“; 75 Schüler; 9 Lehrkräfte; bis 1978 war nur an einem Samstag im Monat unterrichtsfrei: Samstagsstunden dauerten 55 Min.; neuer Kultusminister: Roman Herzog; 3 Päpste in einem Jahr; 1. FC Köln Deutscher Fußballmeister
- 1980 47 Schüler; 5 Lehrkräfte; „Bundesbildungsminister Jürgen Schmude (SPD) hat dazu aufgefordert, behinderte Kinder soweit wie möglich in das allgemeine Bildungswesen einzubeziehen..., daß wenigstens die Hälfte der Schüler an Schulen für Lernbehinderte bei entsprechender sonderpädagogischer Betreuung in Regelschulen aufgenommen werden könnten.“; neuer Kultusminister: Gerhard Mayer-Vorfelder; Sommerzeit wird eingeführt; John Lennon wird erschossen; Beliebtester Mädchenname: Stefanie
- 1981 Betriebspraktikum vom 08. – 19. Februar; 46 Schüler; 6 Lehrkräfte; US-Serie „Dallas“ in der ARD



Albert-Schweitzer-Schule mit Realschule und Sporthalle nach Fertigstellung



- 1982 Erwin Kapp wird Lehrer an der Albert-Schweitzer-Schule; 53 Schüler; 10 Lehrkräfte; Schulbustraining; sehr positive Resonanz der Betriebe über Betriebspraktikum; „Ein bißchen Frieden“ gewinnt Eurovision; Fußballweltmeisterschaft Endspiel: Italien 3 – Deutschland 1
- 1985 32 Schüler; 6 Lehrkräfte; 4 Klassen; Helmut Kohl Bundeskanzler; Michail Gorbatschow wird Generalsekretär der KPdSU
- 1991 Verabschiedung von Schulleiter Klaus Himmel und Amtseinsetzung von Sonderschulrektor Erwin Kapp als neuer Schulleiter; Sonderschule für Lernbehinderte wird in Förderschule umbenannt; Projektwoche „Dritte Welt“; Albert-Schweitzer-Schule Kreismeister beim Förderschul-Fußball-Turnier; Schulsportfest an der Förderschule; 51 Schüler; 8 Lehrkräfte; neue Kultusministerin: Marianne Schultz-Hector; Samstag dürfen an Schulen frei bleiben; Putsch in der Sowjetunion; Auflösung des Warschauer Paktes
- 1992 Sonderpädagogische Frühförderstelle für besonders förderbedürftige Kinder wird eingerichtet; 67 Schüler, 12 Lehrkräfte; Maastrichter Vertrag wird umgesetzt; Bill Clinton wird Präsident
- 1996 Gründung des Förderschul-Fördervereins, FöFö e.V.; Erste Vorsitzende wird Mitbegründerin Conny Bierlmeier; 89 Schüler; 15 Lehrkräfte; neue Kultusministerin (ab 1995): Anette Schavan; Schaf Dolly wurde geklont; Golden Goal für Deutschland im Endspiel gegen Tschechien
- 2001 Siegbert Amann wird zum Konrektor der Förderschule ernannt; 97 Schüler; 15 Lehrkräfte; Beginn der Baumaßnahmen – Aufstockung; Weihnachtsfeier im Museum mit Schülergruppe „Bro´Sis“; erste Frauen bei der Bundeswehr; Anschlag auf das World-Trade-Center in New York
- 2002 Aufstockung der Albert-Schweitzer-Schule; Bau des Spielplatzes u.a. durch FöFö, Eltern, Lehrer und Schüler; neue Schulküche; Tag der offenen Türe im Juni 2002; Herr Kremer kommt an die Förderschule als Lehrkraft; Ausstellung der Foto-AG im Heimatmuseum Rangendingen; 104 Schüler; 17 Lehrkräfte; Euro wird als Zahlungsmittel eingeführt; Jahrhundertflut der Elbe
- 2005 Gemeinderat mit großer Mehrheit für Haus Nazareth als Träger der Schulsozialarbeit in Hechingen; Streit zwischen Schulen und der Gemeinde wegen neuer Trägerschaft; neue Schüler-Putzfirma für die Förderschule wird gegründet; „KuR“- Gewalt- und Aggressionsabbau-Projekt läuft mit Werkrealschule an; Einbruch in das Schulgebäude; 78 Schüler, 13 Lehrkräfte; neuer Kultusminister: Helmut Rau; Josef Ratzinger wird Papst; Gerhard Schröder stellt Vertrauensfrage im Bundestag
- 2007 Vortrag in der Albert-Schweitzer-Schule von Manfred Vogtmann über Umgang mit Pubertät; Schwabo über Frühlingsfest in der Stadthalle Museum: „Zirkus-Jonglage reißt alle mit“; Preis für schönsten Marktstand des FöFö e.V. beim Sternlesmarkt; „Frühförderverbund“ der Sonderpädagogischen Beratungsstellen in Hechingen wird ins Leben gerufen; Verlässliche Förderschule wird eingeführt; 72 Schüler; 13 Lehrkräfte; Bundestag verabschiedet Rente mit 67; wärmster Winter seit Aufzeichnung
- 2011 Verabschiedung von Erwin Kapp in den Ruhestand; Kommissarische Schulleitung von Siegbert Amann; erste Gehversuche mit Inklusionsstunden mit der Grundschule und Werkrealschule Hechingen und GWRS Rangendingen; 54 Schüler; 11 Lehrkräfte; Tsunami in Japan; Winfried Kretschmann neuer Ministerpräsident; Gabriele Warminski-Leitheußer übernimmt Kultusministerium von Marion Schick (2010-2011)
- 2012 Amtseinsetzung von Sonderschulrektor Sven Kremer als neuer Schulleiter; erste Inklusionsklasse 1 an der Grundschule Hechingen und inklusives Setting in Klasse 5 der Werkrealschule; Projektprüfungen der Klasse 9 in der Albert-Schweitzer-Schule etabliert; SMV der Förderschule sammelt erneut auf dem Wochenmarkt für Kinder brauchen Frieden; 58 Schüler; 11 Lehrkräfte; Realschulklasse 5 im Gebäude der Förderschule; „Opfer-Abo“ Unwort des Jahres; beliebtester Jungennamen: Luka
- 2014 50-jähriges Jubiläum der Förderschule in Hechingen; 3 Inklusionsklassen in der Grundschule Hechingen; seit 2013 neuer Kultusminister: Andreas Stoch

